HALDEGN ECHO

9

2023 / 24

19.11.2023

VERBANDSLIGA SÜD-WEST

1. FC SAARBRÜCKEN II

BEZIRKSLIGA KÖLLERTAL-WARNDT

SG BW KARLSBR./LAUTERB.

Quinten

Brennstoff-Service GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Heizölhändler im Warndt!

WALDECK ECHO

Inhaltsverzeichnis

Waldeck Echo

Inhaltsverzeichnis 3

Aus der Redaktion

Willkommen zum 20. Spieltag ! 4

An der Seitenlinie

Trainerkommentare 6

Gästeportrait

1. FC Saarbrücken II. 8

SG BW Karlsbrunn / Lauterbach 11

Kreisliga A

17. Spieltag 12

Verbandsliga SüD-West

19. Spieltag 16

Rückblick

Wintervorbereitung 18

Spielerinterview

Philipp Laduga 20

Vorschau nächster Spieltag

Nächste Auswärtsspiele: 22

Herzlich Willkommen auf dem Sportgelände „Nachtweide“ in Großrosseln!

Im Namen der Spielgermeinschaft begrüßen wir insbesondere unsere Gäste aus Saarbrücken sowie Karlsbrunn / Lauterbach, die jeweiligen Vereinsverantwortlichen und die mitgereisten Fan’s!

Endlich geht es auch zu Hause wieder los und alle in der Spielgemeinschaft haben dafür gesorgt, dass der Heimspieltag optimal ablaufen kann.

Nun geht es mit schnellen Schritten auf die Endphase der Saison zu und alle Teams sorgen für Hochspannung bei Fan’s und Verantwortlichen.

Dabei hat Trainer Latz mit seinem Verbandsligateam die schwierigste Aufgabe, will er doch den drohenden Abstieg unbedingt vermeiden. Gegen die Reserve des FCS wird ein Erfolg naturgemäß sehr schwer, doch nichts ist unmöglich, hat doch die 1. des FCS die Bayern aus dem Pokal geworfen. Mit einer soliden Leistung kann sich das Team für die folgenden schweren Aufgaben das nötige Selbstver-

LEGROM CONSULTS
Unternehmensberatung & Wirtschaftsdienste
Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen für Handwerk, Handel und Vereine
phone: +49 6809 / 99 77 71
fax: +49 6809 / 99 77 37
mail: info@legrom-consults.de
St. Nikolauser Str. 56 * 66352 Grossrosseln
WWW.LEGROM-CONSULTS.DE
(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

trauen holen.

Trainer Baltes ist mit seinem Bezirksligateam im Soll und kann bestenfalls am Ende noch Platz zwei erreichen. Die momentane Platzierung kann sich aber auch sehr schnell ändern, beträgt doch der Abstand zwischen dem Zweiten und dem Achten lediglich vier Punkte. Bei einer Niederlage ist das Team auch schnell aus den Top-Five herausgerutscht.

Unser Kreisligateam hat auch an diesem Sonntag spielfrei und greift erst nächsten Sonntag auf dem Matzenberg wieder in das Geschehen ein.

Wir wünschen unseren Zuschauern einen spannenden Spieltag hier in Großrosseln und hoffen auf ein erfolgreiches Wochenende für unsere Teams.

Den Gästen wünschen wir für den weiteren Saisonverlauf noch viel Erfolg!

AN DER SEITENLINIE

Trainerkommentare

Hallo und herzlich willkommen zu unserem ersten Heimspieltag in der gestarteten Rückrunde!

Nach durchwachsener Vorbereitung, geplagt von vielen kleinen Wehwehchen und krankheitsbedingten Ausfällen starteten wir letzte Woche beim Tabellenvierten aus Reimsbach!

Die Vorzeichen im Vorfeld der Partie waren zum wiederholten Male alles andere als positiv, fielen uns doch mit Marius Görgen, Ibrahim DaLuz, Aaron Wollscheid, Jakob Kaufmann und Ramazan Bal aus unterschiedlichen Gründen ganz wichtige Spieler aus. Trotz der ganzen Umstände lieferten wir dort eine kompakte und engagierte Mannschaftsleistung ab, konnten uns dafür aber leider nicht belohnen und am Ende stand eine bittere 2:0 Niederlage zu Buche. Eigentlich ein typisches 0:0 Spiel das auf Grund der individuellen Klasse eines Reimsbacher Spielers leider zu unserem Ungunsten entschieden wurde.

Unser heutiger Gast aus der Landeshauptstadt ist nochmal eine ganz andere Hausnummer und mit Sicherheit die spielerisch beste Mannschaft in dieser Liga. Wie stark die Jungs von Trainer Sammer Mozain sind, wenn sie ins Rollen kommen, mussten wir im Hinspiel leidvoll erfahren. Chancenlos, mit einer heftigen Auswärtsniederlage im Gepäck traten wir die Heimreise wieder an.

Heute im Rückspiel werden wir versuchen uns als wehrhafter Gegner zu präsentieren um bestenfalls die 3 Punkte hier zu behalten. Das uns das gelingen kann, haben wir auch gegen die anderen zwei Topteams dieser Liga gezeigt, als diese hier auf der Nachtweide über 95 Minuten alles geben mussten, um die 3 Punkte zu entführen !

Eine schwierige Aufgabe, gehen wir sie gemeinsam an !!!

Sportliche Grüße, das Trainerteam!

Liebe Sportfreunde, ein herzliches Willkommen auch vom Staff-Team der BL- und KL-Mannschaft!

Mit unserem Bezirksliga-Team werden wir versuchen, ihnen ein spannendes und interessantes Match abzuliefern.

An dem heutigen Matchday steht ein weiteres Derby an.

Nachdem wir in der Vorwoche auf fremdem Platz erfolgreich waren und in Ludweiler mit viel Willen und Leidenschaft drei Punkte entführt haben, kommt jetzt das Team der Spielgemeinschaft Karlsbrunn / Lauterbach nach Großrosseln.

Die Gäste sind aktuell sehr schwer einzuschätzen, da sie die letzten beiden Matches absagen mussten. Wir hoffen natürlich, dass dies an diesem Wochenende nicht passiert und wir eine spannende Begegnung sehen können.

Natürlich haben wir aus der Vorrunde noch etwas Gut zu machen, als wir im Karlsbrunner Wiesenthal recht deutlich mit 4:0 verloren hatten und dabei komplett an die Wand gespielt wurden.

An diesem Sonntag möchten wir dies natürlich besser machen und unser wahres Gesicht zeigen.

Mit sportlichem Gruß Raphael Baltes

Juristische Fachübersetzungen
Französisch – Deutsch
weissenfels
juristische übersetzungen
Verträge · Urkunden · Gutachten · Schriftsätze · Urteile · Zeugnisse
Renate Weißenfels . Vereidigte Diplomübersetzerin .
Naßweilerstr. 55 . 66352 Großrosseln . Tel.: 06809 7116
www.juristische-uebersetzung.eu

ZEWE
Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.:06825/800 88-0
Fax: 06825/800 88-44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de
Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-,Endoskopie
Blower Door
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik

Rennollet
Kfz Reparatur GMBH
Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27
DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
COPARTS Plus System
Auto und mehr

GÄSTEPORTRAIT

1. FC Saarbrücken II.

FCS-Trainer: Mozain

Zum Heimspielauftakt in diesem Kalenderjahr empfängt unsere erste Mannschaft den Gast mit dem wohl schillerndsten Namen im saarländischen Fußball auf der Nachtweide.

Auch wenn hinter dem FC Saarbrücken nur eine 2 steht, ist es für unsere SG wohl das Heimspiel des Jahres. Auch wenn es sportlich im Moment nicht so aussieht, sind die Blau-Schwarzen im Saarland das Maß aller Dinge.

Wenn man hier über Fußball spricht, fällt - egal ob positiv oder negativ - meist als erstes der FCS. In der neuesten Historie kommt es abgesehen von der Vorrunde zum ersten mal zum Vergleich mit dem Hauptstadtclub. Das liegt zu aller erst einmal an unseren Gästen und deren Geschichte. Die Saarbrücker Amateure waren ewig eine Mannschaft, die als Unterbau der Profis meist in der Oberliga spielte. Über die Zweite sollten Talente und länger verletzte Spieler an den Profikader herangeführt werden. Das galt so lange, bis es im Verein eine neue Ausrichtung gab. Vor einigen Jahren wurde das Konzept überdacht und als nicht mehr lohnend beendet. Sicherlich war auch die Finanzierung einer Oberligamannschaft im gesamten nicht so einfach. Kurzerhand löste der FC seine zweite Mannschaft auf und schickte sie in die Versenkung. Relativ schnell wurde den Verantwortlichen aber klar, dass diese Idee nicht die Beste war. Deshalb kam man zu der Überzeugung, dass wieder ein Unterbau her musste. Nachdem der Versuch mißglückte, in der Saarlandliga wieder einzusteigen, musste man den weiten Weg über die untersten Ligen gehen. Dass man als zweite Mannschaft des 1. FC Saarbrücken hier meist komplett an der falschen Stelle war, wurde immer sehr deutlich. Die Elf stieg schnell auf und ist seit diesem Jahr wieder in der Verbandsliga angekommen. Hier scheint der Aufstieg etwas ins stocken zu geraten. Da es mit Rastpfuhl und Brebach zwei Mannschaften gibt, denen es relativ egal ist, ob da der FCS auftaucht, steht man im Moment nur auf dem dritten Platz. Aus eigener Kraft kann man den Aufstieg nur noch schwer realisieren, eigene Punktverluste sind absolut verboten. Wie schwer die Aufgabe für unsere Erste an diesem Sonntag wird, konnte man schon im Hinspiel sehen. Auf dem Sportfeld war man ohne Chance und bekam eine deutliche Packung verpasst. Die Saarbrücker sind auf allen Positionen verdammt gut besetzt und werden hochmotiviert nach Großrosseln kommen. Auf der anderen Seite gibt es für uns im Abstiegskampf keine Punkte mehr zu verschenken. Ein kleiner Vorteil könnte der Rossler Hartplatz sein!? Viele Spieler unserer Gäste kennen so einen roten Belag höchstens aus dem Fernseher.

Wir wünschen unseren Gästen vom FCS viel Spaß in Großrosseln und Erfolg für die weitere Saison.

Verbandsliga-Tabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	S-U-N	Tore	Diff	Pkt
4.	Saarbrücken II (Auf)	19	12-5-2	61:21	40	41

SG BLAU WEISS KARLSBRUNN-LAUTERBACH 2022

GVS-Warndt GmbH & Co.KG

Festservice • Zeltverleih • Rundstände •
Verkaufswagen • Sitzgarnituren • Stehtische •
Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...

Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen

Zum Alten Bergwerk Block A/0
(ehem. Bergwerk Warndt)
66652 Großrosseln-Karlsbrunn

Telefon : 06809 / 99 66 43
Telefax : 06809 / 9 98 83 72
eMail : gvs-warndt@web.de

Hähnchen vom Grill
Rostwurst
Bockwurst
Currywurst
Schaschlik
Frikadellen
Hamburger
Cheeseburger
Spare-Ripps
gepflegte Getränke

66352 Naßweiler
Bremerhof
Tel.: 06809 / 75 22

geöffnet von 11.00 - 23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Sonn- u. Feiertags:
von 16.00 - 22.00 Uhr

Keller's Eurosnack

KARLSBERG

GÄSTEPORTRAIT:

SG BW Karlsbrunn / Lauterbach

Egal ob Großrosseln oder St.Nikolaus für beide Vereine ist ein Spiel gegen Karlsbrunn das einzig echte Derby im Warndt!

SG BW -Trainer.Julian Ottinger

Die Rossler sehen es eher aus sportlicher Sicht, die Nikolauser zu erst aus der Clubhistorie heraus. Leider gab es in den vergangenen Jahren relativ wenig Derbyfieber zwischen den Vereinen. Das lag daran, dass man sich in den jeweiligen Ligen nur noch selten über den Weg lief. Dass es nun in diesem Jahr wieder einmal zum Warndtduell kommt liegt zu aller erst an unseren Gästen. Nachdem man viele Jahre den Abstiegskampf in der Landesliga überstanden hat, erwischte es die Blau Weißen im letzten Sommer. Lange sah es danach aus, dass man auch diesmal den Abstieg vermeiden könnte, eine ganz schwache Rückrunde besiegelte aber das Schicksal unserer Nachbarn. Ähnlich wie Großrosseln und St.Nikolaus hatte auch Karlsbrunn in den letzten Jahren einige Probleme, die man mit der Spielgemeinschaft mit Lauterbach beheben wollte. Nach dem Abstieg im Sommer gab es in Karlsbrunn einen totalen Umbau der Mannschaft. Fast der komplette Kader verabschiedete sich in alle Himmelsrichtungen. Um auf die schnelle einen neuen Kader zusammenzustellen, machte man sich die Nähe zu Frankreich zu nutze. Mit Hilfe des neuen Trainers fand man viele Spieler jenseits der Grenze, die in kurzer Zeit zu einer Einheit werden musste. Der Saisonstart lief auch ganz gut unter anderem mit dem Derbysieg gegen die SG. Im Herbst verlor man dann aber etwas die Linie und rutschte in der Tabelle ins obere Mittelfeld ab. Die Mannschaft spielte zu wechselhaft um den direkten Wiederaufstieg ins Auge zu fassen. Hinter Püttlingen ist die Liga aber noch sehr eng zusammen, wodurch Karlsbrunn weiter im Rennen bleibt. Ein Problem unserer Gäste könnte aber werden, dass der Kader sehr auf Kante genäht ist. Das führte dazu, dass man die zweite Mannschaft schon vom Spielbetrieb abmelden musste. Es wird spannend bleiben, wie es bei unseren Nachbarn und der Spielgemeinschaft mit Lauterbach weiter geht.

Wir würden uns natürlich freuen, wenn es das einzig echte Warndtderby auch in den nächsten Jahren gibt.

Wir wünschen unseren Gästen viel Spaß in Großrosseln und noch Erfolg für den Rest der Saison.

Bezirksliga-Tabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	S-U-N	Tore	Diff	Pkt
9.	SG BW Karlsbrunn-Lauterbach (Ab)	17	8-1-8	54:27	27	25

- C. Ney
- J. Aveaux
- D. Bund
- M. Hektor
- J. Schütz
- M. Vallone
- M. Desgranges
- S. Flick
- D. Schmitt
- F. Hastenteufel
- C. Müller

Bank:
- J. Brandel
- Y. Hoffmann
- D. Lang
- C. Ostermayer
- L. Eckel
- T. Großmann
- R. Malak

Trainer:
- C. Müller

- D. Schmidt
- D. Brück
- A. Engel
- E. Hausknecht
- L. Kursatz
- F. Schmidt
- R. Baltes
- P. Laduga
- N. Willinger
- N. Bamberg
- T. Kolar

Bank:
- T. Schreiner
- T. Brandenburg
- J. Helfen
- S. Hecker

Trainer:
- R. Baltes

- C. Ney
- J. Aveaux

Mit dem Auswärtssieg erkämpft sich das Baltes Team erneut Platz 3 und ist punktgleich mit dem Tabellenzweiten!

SV 08 Ludweiler - SG TEAM II. 1:2

Bei der Begegnung am 17. Spieltag ging es im Nachbarschaftsduell zwischen dem Gastgeber aus Ludweiler und unserem Team darum den dritten Tabellenplatz zu belegen.

Die Heimelf hatte sich für diese Partie viel vorgenommen, da sie unbedingt die Niederlage aus der Hinrundenbegegnung wettmachen wollten. Entsprechend engagiert begann auch die in Grün gekleidete Heimelf.

Das Baltes-Team ließ sich aber nur kurz beeindrucken und setzte eigene Akzente.

In der sechsten Spielminute kam es für Team 2. der SG zu einem Eckball, der von den Abwehrrecken der Grünen zu kurz abgewehrt wurde. Kurz vor der Strafraumgrenze kam Kapitän Philipp Laduga an den Ball und schließt mit einem Torschuss ab. Ludweiler Keeper sah den Ball recht spät und konnte den Schuss nur kurz abwehren. Das Leder fiel Spielertrainer Raphael Baltes vor die Füße, der die Kugel nur noch einschieben musste.

Ludweiler blieb jedoch unbeeindruckt von diesem frühen Rückstand und versuchte ihrerseits zu einem Treffer zu kommen. In der 18. Minute startete Ludweiler einen Angriff über die rechte Seite, der mit eine Flanke in den Strafraum der SG endete. Dort wehrte Abwehrmann Lukas Kursatz den Ball so unglücklich ab, dass er Ludweilers Spielertrainer Christoph Müller vor die Füße fiel. Der Routinier fackelte nicht lange und ließ Keeper Dorian Schmidt keine Chance. Damit war der Gleichstand wieder hergestellt.

0 - 1 Baltes R. (6.)

1 - 1 Müller C. (30.)

In der Folgezeit versuchten beide Teams ihre Angriffsbemühungen mit einem weiteren Treffer abzuschließen. Nach einer halben Stunde kam es durch eine typische SG-Standardsituation zum zweiten Treffer für das Baltes-Team. Abwehrchef Andreas Engel machte seine spektakulären Einwurf in den Fünf-Meter-Raum des Gegners, in dem ein Defensivspieler der Heimelf den Ball ins eigene Tor verlängerte. Damit stand es 1:2 für die Gastmannschaft. Nach dieser erneuten Führung kam es zu keinen weiteren Chancen für beide Teams, da beide Abwehrreihen solide standen und keine weiteren Chancen zuließen.

- Weiter auf Seite 14 -

CONNECTING BUSINESS
BERNHARD
Telekommunikations- und Datentechnik GmbH
Merlebacher Straße 45
66352 Großrosseln - St. Nikolaus
Fon: +49 (0) 6809 / 99 79 60-0
Fax: +49 (0) 6809 / 99 79 295
Mail info@bernhard-telekom.de
Web www.bernhard-telekom.de
Zertifizierter Partner von:
- Telekommunikation
- VoIP / W-LAN
- Netzwerke
- Datentechnik
- IT-Service
- Alarmtechnik
Jetzt neu!
24h-Service Rufnummer:
0 68 09 / 99 79 60-0

Restaurant Hotel Warndtperle
Inhaberin: Ruth Peters - Völklinger Straße 120 - 66333 Völklingen
Telefon (0 68 98) 4 25 11 - Telefax (0 68 98) 44 87 04
E-Mail: HotelWarndtperle@aol.com - Internet: www.Warndtperle.de
HOTEL

SCHREINEREI BAUER
Fenster / Haustüren
in Holz, Kunststoff
und Aluminium
www.Ihr Schreiner im Warndt.de
Reparatur-Dienst
Inh. David Schmidt
Merlebacher Straße 39 • 66352 St. Nikolaus
Telefon 06809 / 62 31
Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz
Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel...

- Weiter von Seite 13 -

Damit ging es mit diesem Spielstand in die Halbzeitpause.

Die zweite Spielhälfte ist schnell erzählt, denn trotz beiderseitigen Bemühungen kam es zu keinen weiteren Treffern. Die Partie spielte sich weitestgehend im Mittelfeld ab und hochkarätige Chancen blieben auf beiden Seiten Mangelware. Kam doch einmal eine der wenigen Möglichkeiten auf's Tor, wurden sie von den Keepern ohne größere Anstrengungen gehalten.

Somit blieb es bis zum Abpfiff bei diesem Spielstand und das SG-Team konnte etwas glücklich aber nicht unverdient drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Pl.		Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.		DJK Pützl.	17	14-1-2	70:23	47	43
2.		Köllerbach II	17	9-5-3	67:38	29	32
3.		SG Großrosseln/St. Nikolaus II	17	10-2-5	41:24	17	32
4.		Fenne (Auf)	17	10-2-5	43:44	-1	32
5.		Ludweiler	17	9-3-5	58:32	26	30
6.		Emmersweiler	17	9-3-5	47:31	16	30
7.		Luisenthal	17	8-4-5	47:34	13	28
8.		Heidstock	17	9-1-7	50:44	6	28
9.		SG BW Karlsbrunn-Lauterbach (Alt)	17	8-1-8	54:27	27	25
10.		Wehrden (Auf)	17	6-4-7	52:48	4	22
11.		Dorf i. W.	17	6-2-9	40:51	-11	20
12.		SF Saarbr.	17	6-1-10	32:44	-12	19
13.		Rittenstraße II	17	6-0-11	52:50	-18	18
14.		Altenkessel II	17	5-2-10	37:84	-47	17
15.		Walpershofen II	17	3-1-13	24:56	-32	10
16.		Gersweiler II	17	1-2-14	22:86	-64	5

Was ist Ihnen wichtig?

Der Allianz PrivatSchutz sichert mit modularer Rechtsschutz-, Hausrat-, Wohngebäude- und Privat-Haftpflichtversicherung genau das ab, was Ihnen wichtig ist.
Wichtiges richtig schützen.

Sprechen Sie mit uns bei Ihrer Allianz vor Ort.

Wadlan Thomas
Vertretungen der Allianz
Lauterbacher Str.31, 66352 Großrosseln
thomas.wadlan@allianz.de
Tel. 0 68 09.1 82 46
Fax 0 68 09.7 02 00 83

Allianz

VERBANDSLIGA SÜD-WEST

19. Spieltag

Aufstellung:
- Wamsbach J.
- Grimm A.
- Hamani B.
- Hamann P.
- Klein A.
- Schwarz F.
- Groß F
- Kagami U.
- Mohm L.
- Gök O.

Bank:
- Portz N.
- Kreft B.
- Onal C.
- Paulus D.
- Buchheit N.
- Schaufler D.

Trainer:
- Groß F. u. Portz N.

Aufstellung:
- Kern C.
- Bruxmeier H.
- Burger M.
- Criszenzo M.
- Demmerle M.
- Lorenz J.
- Schneider M.
- Bayat M.
- Kneip J.
- Niegemann B.
- Zakaria M.

Bank:
- Bretterbauer A.
- Khain M.
- Marx J.
- Shabani A.
- Heßlinger L.

Trainer:
- Latz T. u. Görgen M.

Die beste Nachricht vorneweg: nach 20-monatiger, gesundheitlich bedingter Pause stand Jannis Kneip

erstmals wieder auf dem Platz. Getrübt war diese Freude durch unsere Ausfälle Marius Görgen, Jakob Kaufmann, Ibrahim da Luz, Aaron Wollscheid und Ramazan Bal. Alles andere als gute Voraussetzungen und dann musste man auch noch beim Tabellendritten ran.

Dennoch hielt unser Team sehr ordentlich dagegen, musste aber durch einen Doppelschlag kurz vor Ende der ersten Halbzeit den 0:2-Pausenstand hinnehmen. Unmittelbar nach Wiederanpfiff hätte Reimsbach fast das 3:0 erzielt, aber das war es dann auf Seite der Heimelf. Den Rest der zweiten Hälfte bestimmte unser Team, aber leider blieben drei Großchancen ungenutzt.

RÜCKBLICK

Wintervorbereitung

Im letzten echten Härtetest vor dem Start nach der Winterpause reiste die SG in die südöstlichste Ecke vom Saarland.

SG Bliesgau - SG TEAM 2 0:3

Im letzten echten Härtetest vor der Rückrunde reiste die SG in die südöstlichste Ecke vom Saarland. Ganz tief im Bliesgau erwartete uns ein Gegner, der in der Bezirksliga Ost in der oberen Tabellenhälfte steht. Da die Truppe aus dieser Spielgemeinschaft ein ähnliches Niveau wie wir haben, sollte es ein enges Spiel werden. Dass es im Endeffekt anders kam, lag an der guten Leistung unserer Elf. In der Anfangsphase versuchte uns der Gegner mit einem Offensivpressing zu überraschen. Das gelang aber eher suboptimal, da wir uns sehr schnell darauf einstellten. Dabei wurde aber auch wieder einmal deutlich, dass nicht alles was bei dem Profis gut aussieht, auch für Amateure umsetzbar ist. Wenn nur ein Teil der Mannschaft ein System versteht, kann es auch ganz schnell in die Hose gehen. So auch in Niedergailbach, wo vier Stürmer früh angriffen, der ganz Rest aber nicht wirklich mitmachte. Die Zweite löste das Problem indem wir uns etwas zurück zogen und die erste Linie der Bliesgauer flach überspielten. So kamen wir relativ schnell im Mittelfeld zur Überzahl und kontrollierten zusehends die Partie. Das nächste Problem der Gastgeber war ihre Defensive, in der es einige Tempoprobleme gab. Die SG hatte hier deutliche Vorteile und kam nach 15 Minuten immer wieder zu Gelegenheiten. Eine davon nutzten wir in der 18. Minute zum 1:0. Nach einem schönen Angriff durchs Zentrum lief Philipp Laduga frei in den Strafraum und machte überlegt das 1:0. Die SG war nun richtig gut in der Partie, verpasste es aber den zweiten Treffer nachzulegen. Tommy Kolar und Niklas Bamberg hatten dreimal die Möglichkeit die Füh-

(18.) ⚽ 0:1 - Laduga
(70.) ⚽ 0:2 - Kolar

rung auszubauen. So hielten die Bliesgauer die Partie relativ offen, waren aber in ihrer Spielanlage zu ungefährlich vor dem Nikolauser Tor. Optisch sah das ganze garnicht schlecht aus, ohne echten Torabschluss kannst du aber keinen Treffer erzielen. So blieb es beim 1:0 zur Pause. Auch nach dem Wechsel änderte sich wenig am Spielgeschehen. Die Gastgeber waren stets bemüht, liefen sich aber meist in unserer Deckung fest. Wir standen sehr kompakt und nutzten unsere Gelegenheiten um schnell umzuschalten. Das 2:0 fiel dann aber nicht aus dem Spiel heraus. Nach einem weiten Abschlag von Dorian Schmidt überlief Tommy Kolar die Gauabwehr, umspielte den Torwart und machte das 2:0. Dem Gegner musste man aber zu Gute halten, dass er auch nach dem zweiten Gegentreffer nicht aufgab. Die Mannschaft versuchte auch weiter den ersten Treffer herzustellen, war aber im Abschluss einfach zu ungefährlich. Außer ein paar halbe Chancen nach Ecken lies die SG Defensive nichts zu. Nachdem wir in der Schlussphase einige Konter liegen ließen, musste erst ein halbes Eigentor zum 3:0 herhalten. In der 88. Minute fälschte ein Abwehrspieler eine Ecke ins eigene Tor ab. So hatte sich die ewig lange Anreise in den Bliesgau für unsere Zweite doch gelohnt. Die Truppe wirkt eine Woche vor dem Saisonstart fit und gut gerüstet für die Rückrunde.

SPIELERINTERVIEW

Philipp Laduga

Auch mit der kleinen Kugel ein Großer - unser Kapitän des Bezirksligateams.

Schido & Tomczyk

BESTATTUNGSHAUS
SCHIDO & TOMCZYK
Friedrich-Ebert-Straße 2
66352 Großrosseln
Mail: thomastomczyk@t-online.de

Rat & Hilfe
im Trauerfall
Tel: 06809 - 702651
24 Stunden erreichbar

Individuelle & persönliche Beratung eigener Trauerraum Trauerredner
alle Bestattungsformen (Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Friedwald) Ascheausstreuung

Abflusstechnik
Zait GmbH

Abflussreinigung Küche Bad WC und Grundleitung
Kanal und Abflussuntersuchung mit TV-Videokamera
Zertifizierte Kanalsanierungsberatung - Güteschutz Kanalbau
Kanalerneuerung - Kanalreparatur - Klärgrubenkurzschließung
Herstellung von Kanalhausanschlüssen für Alt u. Neubau
Verbundsteinarbeiten - Haustrockenlegung

Saarbrücker Straße 218a - 66333 Völklingen
Tel. 06898 - 97 40 80
Internet: www.zait-kanalbau.de
E-Mail: info@strassenbau-zait.de

1. **Was sind deine positiven Eigenschaften —** ich versuche positiv motivierend zu sein und Spaß zu verbreiten
2. **Was nervt dich gewaltig —** Streß mit der Freundin
3. **Was war dein erster Berufswunsch —** Fußballprofi
4. **Was ist dein Lieblingsessen —** Lasagne mit einem Salat
5. **Was konntest du in der Schule überhaupt nicht —** Französisch
6. **Wer ist für dich ein Vorbild —** mein Opa, der trotz vieler schwerer Zeiten immer positiv geblieben ist
7. **In welchem Film hättest du gerne eine Hauptrolle —** Harry Potter
8. **Was verstehst du an Frauen nicht —** gibt es da etwas zu verstehen?
9. **Was war deine wichtigste Entscheidung —** beruflich den Meister zu machen
10. **Was würdest du an dir ändern —** ich würde mich drei Zentimeter größer machen
11. **Mit wem würdest du gerne einmal einen Tag tauschen —** Tom Brady
12. **Bei was wärst du gerne dabei —** bei der Geburt meines Kindes
13. **Bei was schaltest du den Fernseher aus —** bei mir ist der Fernseher auch wegen der vielen Werbung selten an, ich streame deshalb mehr.
14. **Was würdest du niemals essen —** Fischgerichte, Rosenkohl, Schnecken und andere noch lebende Tiere wie Käfer und exotische Dinge
15. **Was braucht die Welt überhaupt nicht —** Kriege
16. **Was war dein letzter Konzertbesuch —** Halestorm in Luxemburg
17. **In welchem Stadion würdest du gerne einmal spielen —** auf dem Betzenberg
18. **Was machst du mit einer Million —** sinnvoll anlegen, bei Bier zum Beispiel gibts 4,8 Prozent
19. **Was muß noch erfunden werden —** das Beamen von einem Ort zum anderen
20. **Was verstehst du an der Politik nicht —** das man viel Geld mit so viel Schwachsinn verdienen kann
21. **Was können Frauen besser als Männer —** diskutieren und sich Sachen lange merken
22. **Was verpasst du im Fernsehen nie —** Fußballspiele mit deutscher Beteiligung in der Champions League
23. **Was ist dein Traumziel —** Safarireise durch Kenia, und alles mit einem Strand
24. **Was nimmst du mit auf eine einsame Insel —** den besten Freund, eine Kiste Bier und noch eine Kiste für den Freund
25. **Was war dir echt peinlich —** das ich viel zu lange gebraucht habe, um eine Ausbildung anzufangen
26. **Was wärst du gerne im nächsten Leben —** Ein weißer Tiger
27. **Was machst du mit drei Wünschen —** Gesundheit, finanzielle Freiheit und viel Freude am Leben.

ELEKTRO PETER HOOR GmbH
66352 Großr.-Nassweiler Gewerbegebiet
Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87

Elektro-Installationen
Reparaturen - SAT-Anlagen
EDV-Netzwerkverkabelungen
Nachtstromspeicherheizungen

VORSCHAU NÄCHSTER SPIELTAG

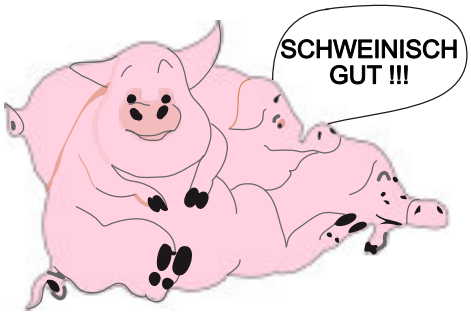
Nächste Auswärtsspiele:

Nachdem unsere 1. Mannschaft in den ersten beiden Spieltagen mit Reimsbach und Saarbrücken schwere Bretter zu bohren hatte, zählen von nun an nur noch Punktgewinne. Da ist es auch ziemlich egal, ob man Auswärts oder zu Hause antritt und aus welcher Tabellenregion der Gegner kommt. Wenn man nicht schon im März den Kontakt zum rettenden Ufer verlieren will, muss von nun an gewonnen werden. Die erste Aufgabe dabei hat unsere erste Mannschaft am Mittwoch in Schaffhausen. Der kommende Gegner hat sich gut in der Liga etabliert und scheint auf eine sorgenfreie Saison hinzusteuern. Das sah am Anfang der Saison nicht so aus, als man in St.Nikolaus ordentlich unter die Räder kam. Schaffhausen hat sich aber gefangen und bisher sehr ordentlich gepunktet. Verlassen kann sich die Mannschaft dabei auf seine starke Offensive, die immer für Tore gut ist. Die Saarlouiser verkörpern das, was auch uns immer stark gemacht hat und tritt jeden Sonntag als geschlossene Einheit auf. Auch wenn es in Schaffhausen nicht einfach wird, dürfen wir nicht ohne Punkte nach Hause fahren. Ähnliches gilt auch für den kommenden Sonntag. Im zweiten Auswärtsspiel reist die SG 1 nach Rehlingen. Die Spielgemeinschaft ist etwas stärker einzuschätzen als Schaffhausen. Die Rehlinger können zwar nicht um den Titel mitspielen, haben aber auch nichts mit dem Abstieg zu tun. Das wir trotzdem mit dem Gegner mithalten können, hat man in der Hinrunde gesehen. Im Spätsommer waren wir in Großrosseln lange das bessere Team, kassierten dann aber in der Nachspielzeit noch den entscheidenden Gegentreffer. Das gesamte Spiel passte zu der Vorrunde, in der es eine ganze Reihe von unnötigen Niederlagen gab. Der Auftritt damals sollte uns aber Mut machen auch in Rehlingen zu bestehen. Mut ist gefragt, denn nur wer Angst vorm verlieren hat, kann nicht gewinnen.

Für unsere zweite Mannschaft steht das wohl unangenehmste Auswärtsspiel der Saison auf dem Programm. Nach dem Hartplatz von Ludweiler, geht es nun am Sonntag auf den wohl schlimmsten Acker der Liga. Auf der Fenne wartet nicht nur ein extrem starker Gegner, sondern auch ein echt schwer zu bespielender Hartplatz. In den letzten dreißig Jahren hat sich dort so gut wie nichts verändert. Das hat sicherlich für Fußballromantiker einen gewissen Charme, beim Spiel kann es aber große Probleme geben. Die Fenner spielen als Aufsteiger eine starke Runde und haben durchaus noch Chancen ins Rennen einzugreifen. Die Mannschaft spielt seit Jahren zusammen und hat viel Routine im Kader. Auf unsere zweite Mannschaft wartet nach Ludweiler der nächste Auswärtshammer. Wenn wir die Bedingungen auf der Fenne nicht zu 100 % annehmen werden wir unser blauer Wunder erleben. Mit etwas Glück könnte das auch unser letzter Auftritt hier sein, da man schon spekuliert, das die Fenner in Kürze einen Kunstrasen bekommen. Das wäre nach fünfzig Jahren „Brasche" ein Meilenstein für die Völklinger.

Mit zwei Wochen Verspätung startet auch unsere dritte Mannschaft in die Rückrunde. Wenn man sich die Personalsituation in den letzten Wochen anschaut, war es gar nicht so schlecht, noch etwas Pause zu haben. Am Sonntag geht es aber gleich in die Vollen mit dem Auswärtsspiel auf dem Matzenberg. Obwohl unsere Gastgeber weit hinter uns in der Tabelle stehen, wartet auf die Dritte eine ganz schwere Aufgabe. Die schwache Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung läßt wenig Hoffnung, dass wir den guten Tabellenplatz vom Herbst verteidigen können. Auf dem Matzenberg wird sich zeigen, ob man mit sehr wenig Aufwand in den letzten Wochen einen maximalen Erfolg erreichen kann. Ein wenig Hoffnung muss man auch haben, das die Gegner ab Platz fünf ähnliche Probleme haben. Auf der anderen Seite hat uns die dritte Mannschaft in dieser Saison auch oft schon positiv überrascht. Die SG hofft für alle drei Mannschaften, dass ihre Auswärtsspiele erfolgreich sind und es in der Tabelle weiter verbessern können.

Familienfeste und Partys sind keine Not!
Denn es hilft der Partyservice



Fleischer Fachgeschäft
Partyservice

M. Roth

Dorf im Warndt
Tel. 0 68 09 / 8 48

TREND OPTIK BIEWER

*...für den richtigen Durch**blick***

Ralf Biewer - Augenoptikermeister

Völklinger Straße 53
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

Vertrauen ist gut
„Anwältin ist besser“

Ingeborg Wappner
RECHTSANWÄLTIN

Kanzlei:
Marktstraße 17 - 19
66333 Völklingen

Telefon 0 68 98 / 2 91 15
Telefax 0 68 98 / 29 48 16

wappner@sellengoerres.de

Behalten Sie Ihre finanziellen Ziele im Blick. Wir unterstützen Sie dabei.

sk-sb.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Saarbrücken